

**Netzentwicklungsplan Strom**  
**Postfach 10 05 72**  
**10565 Berlin**  
**Deutschland**

(oder konsultation@netzentwicklungsplan.de)

### **Stellungnahme zum NEP 2025**

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit erhebe ich als betroffener Anwohner Einwand gegen das Projekt P44, Projekt P44mod sowie einer Trassenführung der HGÜ-Gleichstromtrasse zwischen Sachsen-Anhalt und Bayern durch den Landkreis Coburg.

Aktuelle Überlegungen (Alternativplanungen) im NEP Strom 2025 sehen u.a. vor, eine neue 380kV-Leitung im Rahmen einer Bündelung durch das Coburger Land zu führen. Mein Heimatraum und mein Wohnumfeld insbesondere wurden in den letzten 10 Jahren von der Autobahn A73, der ICE-Hochgeschwindigkeits-Neubaustrecke München-Berlin und der derzeit im Bau befindlichen Thüringer Strombrücke (380 kV) stark in Mitleidenschaft gezogen. In unserem Umfeld wurde durch die genannten Maßnahmen viel Wald und Natur zerstört. Das Landschaftsbild ist in vielen Bereichen heute nicht mehr wiederzuerkennen. Aktuell blicken wir auf die monströsen Masten der im Bau befindlichen Thüringer Strombrücke. Die neue Autobahn belastet Anwohner mit Lärm, der mit der zukünftigen Inbetriebnahme der ICE-Trasse weiter zunehmen wird.

Durch das Gebiet östlich von Lützelbuch/Rögen führt seit dem Jahr 2004 bereits ein Teil der vom TV 1904 Coburg-Lützelbuch ins Leben gerufenen permanenten Marathonstrecke des „Coburg-Marathon“. Diese Strecke wird intensiv genutzt und wurde bereits durch den Neubau der Autobahn A73, der ICE-Hochgeschwindigkeits-Neubaustrecke München-Berlin sowie durch die derzeit im Bau befindlichen Thüringer Strombrücke (380 kV) empfindlich gestört. Weitere Beeinträchtigungen können nicht mehr akzeptiert werden. Darüber hinaus dient dieser Bereich allen Bewohnern der Coburger Stadtteile Neu- und Neershof, Rögen, Lützelbuch und Seidmannsdorf als Naherholungsgebiet sowie vielen Sportlern als Trainingssareal.

Mit freundlichen Grüßen

[REDACTED]

---

**Mit der Veröffentlichung meiner Stellungnahme bin ich einverstanden.**